

746281-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von elektrischen Leitungen – Bauleistungen für die E- und Leittechnik zum Neubau des Wertstoff- und Logistikzentrums am Standort Nettetal

OJ S 237/2023 08/12/2023

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreis Viersen, vertreten durch den Abfallbetrieb des Kreises Viersen (ABV)

E-Mail: philipp.clodt@kreis-viersen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bauleistungen für die E- und Leittechnik zum Neubau des Wertstoff- und Logistikzentrums am Standort Nettetal

Beschreibung: Der Abfallbetrieb Kreis Viersen (ABV) ist eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung des Kreises Viersen. Der ABV will im Gewerbe- / Industriegebiet Nettetal-West in Nettetal-Kaldenkirchen ein Wertstoff- und Logistikzentrum errichten. In dem Logistikzentrum werden Abfälle aus Haushalten, die von den Städten und Gemeinden des Kreises Viersen eingesammelt wurden, auf größere LKW verladen und anschließend zu den Entsorgungsanlagen transportiert. In dem Wertstoffzentrum können Bürgerinnen und Bürger außerdem Haushaltsabfälle abgeben, die nicht über die Müllabfuhr abgeholt werden können oder sollen. Zusätzlich soll ein Gebäude errichtet werden, in dem Schulungen und Aktionen zu den Themen Abfallvermeidung und Wiederverwendung (z.B. Repair Cafe) durchgeführt werden können, um der fünfstufigen Abfallhierarchie des KrWG umfassend Rechnung zu tragen. Das Logistikzentrum zum Umschlag kommunaler Abfälle besteht aus einer zweiteiligen Halle in geschlossener Bauweise, einer Eingangs- und Ausgangserfassung mit Waage, einem Betriebsgebäude und einem überdachten Lagerbereich für die saisonale Vermarktung von Kompost (Halle für Kompostbevorratung). Für das Logistikzentrum ist der Umschlag, bestehend aus Anlieferung, Zwischenlagerung und Abholung der Abfallfraktionen vorgesehen. Neben dem Wertstoffhof wird zudem ein Besuchergebäude mit Räumlichkeiten zur Durchführung von Veranstaltungen inkl. der erforderlichen sanitären Einrichtungen entstehen. In diesem Gebäude werden die Eingangserfassung des Wertstoffhofes und separate sanitäre Einrichtungen für den Betrieb des Wertstoffhofes untergebracht. Hierbei handelt es sich um ein eingeschossiges Gebäude in Massivbauweise. Die Zu- und Ausfahrt zum bzw. vom Wertstoffzentrum findet getrennt vom Anliefer- und Abfuhrverkehr des Logistikzentrums statt. Für den Betrieb des Wertstoffhofes sind ein überdachter Annahmebereich mit tieferliegender Logistikfläche, Annahmeboxen für Bauschutt und Grünabfälle, geschlossene Container für die Annahme von Elektroaltgeräten sowie eine Annahmestelle für Schadstoffe aus privaten Haushalten vorgesehen. Die auszuführenden Leistungen für die Errichtung des Bauvorhabens Wertstoff- und Logistikzentrum werden losweise ausgeschrieben. Gegenstand dieses

Vergabeverfahrens sind die Bauleistungen für die E- und Leittechnik. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem als Anlage 1 abrufbaren Leistungsverzeichnis mit Anlagen.

Kennung des Verfahrens: 5c78f723-c68b-49a8-975b-cc14143c93a2

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45310000 Installation von elektrischen Leitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen, 45311200

Elektroinstallationsarbeiten, 45312000 Installation von Alarmanlagen und Antennen, 45300000

Bauinstallationsarbeiten, 45232470 Abfallumschlagstelle

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Standort Zillessen-Allee in Nettetal-Kaldenkirchen

Stadt: Nettetal

Postleitzahl: 41334

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D54HDE1 Fragen der Bieter sind ausnahmslos schriftlich und spätestens bis zum 19.01.2024 über die elektronische Vergabeplattform einzureichen. Der Auftraggeber wird ergänzende und berichtigende Angaben in einem Fragen- und Antwortenkatalog zusammenfassen und diesen auf der elektronischen Vergabeplattform veröffentlichen. Die letzte Aktualisierung des Fragen- und Antwortenkatalogs erfolgt voraussichtlich bis zum 24.01.2024, 20:00 Uhr. Die Bieter sind verpflichtet, den Fragen- und Antwortenkatalog regelmäßig zu prüfen und die sich hieraus ergebenden Anforderungen im Angebot zu berücksichtigen. Den Bietern wird eine Ortsbesichtigung des Geländes des zukünftigen Standortes des Wertstoff- und Logistikzentrums empfohlen. Die Bieter haben die Möglichkeit, vom 13.11.2023 bis zum 19.01.2024 das vorhabenrelevante Gelände zu besichtigen. Anfragen zur Abstimmung eines Besichtigungstermins sind rechtzeitig über den Projektzugang des elektronischen Vergabeportals an den Auftraggeber zu richten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bauleistungen für die E- und Leittechnik zum Neubau des Wertstoff- und Logistikzentrums am Standort Nettetal

Beschreibung: Der Abfallbetrieb Kreis Viersen (ABV) ist eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung des Kreises Viersen. Der ABV will im Gewerbe- / Industriegebiet Nettetal-West in Nettetal-Kaldenkirchen ein Wertstoff- und Logistikzentrum errichten. In dem Logistikzentrum werden Abfälle aus Haushalten, die von den Städten und Gemeinden des Kreises Viersen eingesammelt wurden, auf größere LKW verladen und anschließend zu den Entsorgungsanlagen transportiert. In dem Wertstoffzentrum können Bürgerinnen und Bürger außerdem Haushaltsabfälle abgeben, die nicht über die Müllabfuhr abgeholt werden können oder sollen. Zusätzlich soll ein Gebäude errichtet werden, in dem Schulungen und Aktionen zu den Themen Abfallvermeidung und Wiederverwendung (z.B. Repair Cafe) durchgeführt werden können, um der fünfstufigen Abfallhierarchie des KrWG umfassend Rechnung zu tragen. Das Logistikzentrum zum Umschlag kommunaler Abfälle besteht aus einer zweiteiligen Halle in geschlossener Bauweise, einer Eingangs- und Ausgangserfassung mit Waage, einem Betriebsgebäude und einem überdachten Lagerbereich für die saisonale Vermarktung von

Kompost (Halle für Kompostbevorratung). Für das Logistikzentrum ist der Umschlag, bestehend aus Anlieferung, Zwischenlagerung und Abholung der Abfallfraktionen vorgesehen. Neben dem Wertstoffhof wird zudem ein Besuchergebäude mit Räumlichkeiten zur Durchführung von Veranstaltungen inkl. der erforderlichen sanitären Einrichtungen entstehen. In diesem Gebäude werden die Eingangserfassung des Wertstoffhofes und separate sanitäre Einrichtungen für den Betrieb des Wertstoffhofes untergebracht. Hierbei handelt es sich um ein eingeschossiges Gebäude in Massivbauweise. Die Zu- und Ausfahrt zum bzw. vom Wertstoffzentrum findet getrennt vom Anliefer- und Abfuhrverkehr des Logistikzentrums statt. Für den Betrieb des Wertstoffhofes sind ein überdachter Annahmehbereich mit tieferliegender Logistikfläche, Annahmeboxen für Bauschutt und Grünabfälle, geschlossene Container für die Annahme von Elektroaltgeräten sowie eine Annahmestelle für Schadstoffe aus privaten Haushalten vorgesehen. Die auszuführenden Leistungen für die Errichtung des Bauvorhabens Wertstoff- und Logistikzentrum werden losweise ausgeschrieben. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Bauleistungen für die E- und Leittechnik. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem als Anlage 1 abrufbaren Leistungsverzeichnis mit Anlagen. Interne Kennung: #1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45310000 Installation von elektrischen Leitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen, 45311200

Elektroinstallationsarbeiten, 45312000 Installation von Alarmanlagen und Antennen, 45300000

Bauinstallationsarbeiten, 45232470 Abfallumschlagstelle

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Standort Zillessen-Allee in Nettetal-Kaldenkirchen

Stadt: Nettetal

Postleitzahl: 41334

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 29/02/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2024

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Zuverlässigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Zuverlässigkeit des Bieters muss vorliegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden von mindestens 5,0 Mio. EUR muss vorliegen bzw. alternativ die Bereitschaft, die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung gemäß der vorstehenden Vorgaben im Auftragsfall aufzustocken.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens 3 Referenzen für Bauleistungen im Bereich E- und Leittechnik mit einem Auftragswert von mindestens jeweils EUR 0,5 Mio. (netto) mit Abnahme im Zeitraum 2018 bis Dezember 2023.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtsumme brutto

Beschreibung: Gesamtsumme des Leistungsverzeichnisses brutto.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HDE1/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HDE1>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HDE1>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/01/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen unter Fristsetzung richtet sich nach § 16a EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 31/01/2024 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin: 31/01/2024 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von spätestens 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreis Viersen, vertreten durch den Abfallbetrieb des Kreises Viersen (ABV)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreis Viersen, vertreten durch den Abfallbetrieb des Kreises Viersen (ABV)

Registrierungsnummer: DE 119108160

Postanschrift: Rathausmarkt 3

Stadt: Viersen

Postleitzahl: 41747

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

E-Mail: philipp.clodt@kreis-viersen.de

Telefon: +49 2162391977

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: DE 812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: DE 812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +492211473045

Fax: +49 2211472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

8e62af0b-ecbc-45c6-95b4-c248a29fce22-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Die Angebotsfrist wird bis zum den 31.01.2024, 12:00 Uhr, verlängert.

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Die Angebotsfrist wird bis zum den 31.01.2024, 12:00 Uhr, verlängert. Fragen der Bieter sind ausnahmslos schriftlich und spätestens bis zum 19.01.2024 über die elektronische Vergabeplattform einzureichen. Der Auftraggeber wird ergänzende und berichtigende Angaben in einem Fragen- und Antwortenkatalog zusammenfassen und diesen auf der elektronischen Vergabeplattform veröffentlichen. Die letzte Aktualisierung des Fragen- und Antwortenkatalogs erfolgt voraussichtlich bis zum 24.01.2024, 20:00 Uhr. Die Bieter sind verpflichtet, den Fragen- und Antwortenkatalog regelmäßig zu prüfen und die sich hieraus ergebenden Anforderungen im Angebot zu berücksichtigen. Den Bietern wird eine Ortsbesichtigung des Geländes des zukünftigen Standortes des Wertstoff- und Logistikzentrums empfohlen. Die Bieter haben die Möglichkeit, vom 13.11.2023 bis zum 19.01.2024 das vorhabenrelevante Gelände zu besichtigen. Anfragen zur Abstimmung eines Besichtigungstermins sind rechtzeitig über den Projektzugang des elektronischen Vergabeportals an den Auftraggeber zu richten.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 90238d24-8e8c-4f05-81c0-e9823f6bda95 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/12/2023 14:02:51 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 746281-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 237/2023

Datum der Veröffentlichung: 08/12/2023